



# Start mit dem Computer

Sehen und Können

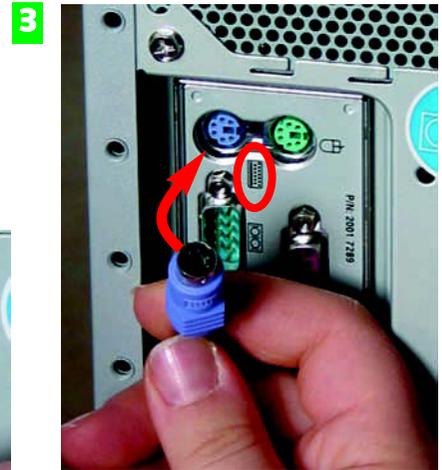
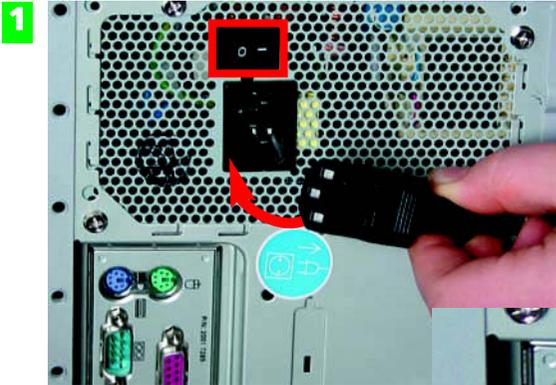
CAROLINE BUTZ





## Den Computer das erste Mal starten

## Start

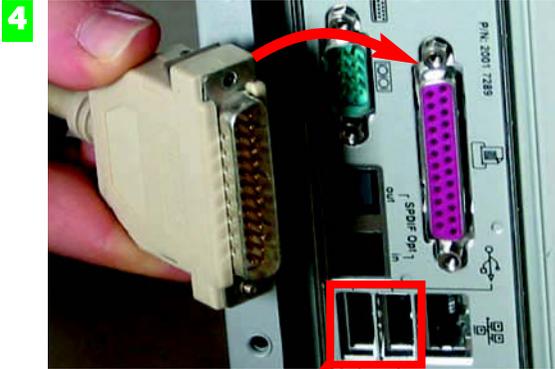


- 1** Damit Ihr Computer den nötigen „Saft“ erhält, stecken Sie als erstes das Stromkabel ein. Sollte immer noch nichts gehen, dann kontrollieren Sie, ob der Netzschalter auf 1 steht.
- 2** Bei den meisten Computern schon farblich gekennzeichnet, der Stecker und die dazu gehörende Steckdose (Schnittstelle) für die Maus.
- 3** Das gleiche gilt für die Tastatur. Hier ist sie Lila.



Ein Maus- und ein Tastatursymbol neben den Schnittstellen kennzeichnen ebenfalls, wo die Tastatur bzw. die Maus eingesteckt werden muss. Diesen „Stecker“ nennt man übrigens PS/2-Anschluss. An diese Anschlüsse können Sie wirklich nur die Maus bzw. die Tastatur anschließen, im Gegensatz zu einem USB-Anschluss.

**WISSEN**



Zwei USB-Schnittstellen



- 4** An die parallele Schnittstelle wird der Drucker angeschlossen.
- 5** Und natürlich nicht zu vergessen, der Monitor! In diesem Beispiel gibt es gleich zwei Möglichkeiten den Bildschirm anzuschließen.
- 6** Und, wer den Sound am Computer nicht missen will, der steckt die Boxen an die Soundkarte an.

**Ende**

Auch wenn Sie eine USB-Maus haben, stecken Sie sie in den PS/2-Anschluss. Die USB-Steckplätze an den Rechnern sind begrenzt.

An eine **USB-Schnittstelle** (Universal Serial Bus) können Sie jedes Gerät anschließen, im Gegensatz zu den anderen Anschlüssen (siehe Bild 4).

Achtung beim Anschluss des Druckers bzw. des Bildschirms! Die Pins (die kleinen dünnen Stifte des Steckers) verbiegen sich beim gewaltsamen „Einstöpseln“.

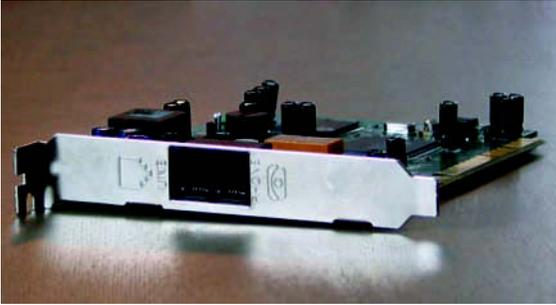
**TIPP**

**FACHWORT**

**HINWEIS**

## Start

1



3



2



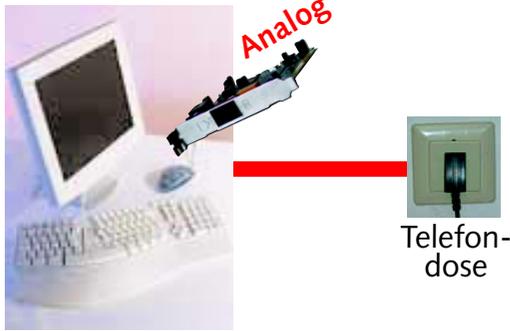
- 1 Hier eine ISDN-Karte, die in den aktuellen Computern schon integriert sein sollte.
- 2 Und ein analoges Modem, das Sie extern an den Rechner und die Telefonanlage anschließen können.
- 3 Die Verbindung zum Telefonnetz erhalten Sie über ein Kabel mit einem sogenannten Westernstecker.



Bevor Sie sich eine ISDN-Karte oder ein analoges Modem zulegen, erkundigen Sie sich, welchen Telefonanschluss Sie im Moment nutzen. Ist es ein ISDN- oder ein analoger Anschluss? Für den analogen Telefonanschluss benötigen Sie ein analoges Modem oder eine analoge Karte. Und für den ISDN-Anschluss eine ISDN-Karte oder ein ISDN-Modem.

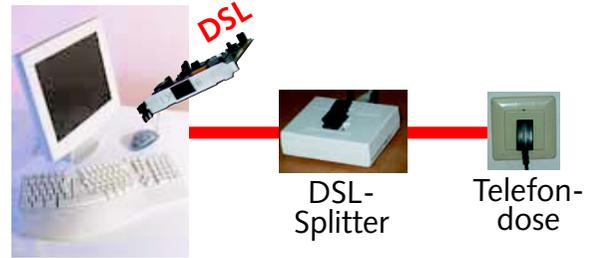
**WISSEN**

4



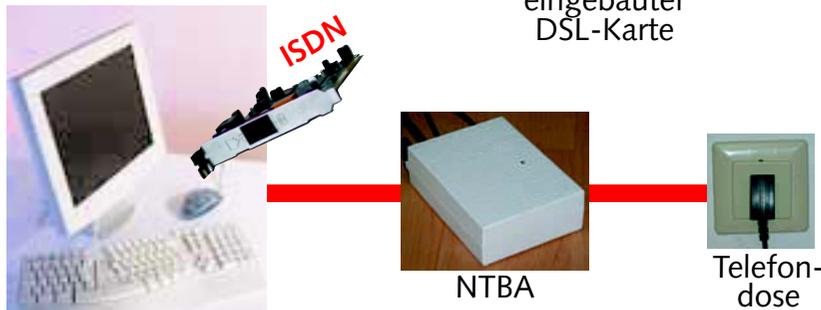
PC mit eingebauter analoger Karte

6



PC mit eingebauter DSL-Karte

5



PC mit eingebauter ISDN-Karte

4 Schaubild eines analogen Anschlusses mit integrierter analoger Steckkarte.

5 Schaubild eines ISDN-Anschlusses mit integrierter ISDN-Karte.

6 Schaubild eines DSL-Anschlusses mit integrierter DSL-Karte.

**Ende**

Bei einem analogen Telefonanschluss müssen Sie analoge Kabel verwenden. Bei einem ISDN-Anschluss natürlich ISDN-Kabel.

Ein **Modem** oder die entsprechende Karte im Computer verbindet den Rechner mit dem Telefonnetz.

Ein analoger Anschluss stellt die langsamste Übertragungsgeschwindigkeit her. Mit ISDN geht's schon ganz flott, und mit DSL macht das Surfen im Internet erst richtig Spaß.

**HINWEIS**

**FACHWORT**

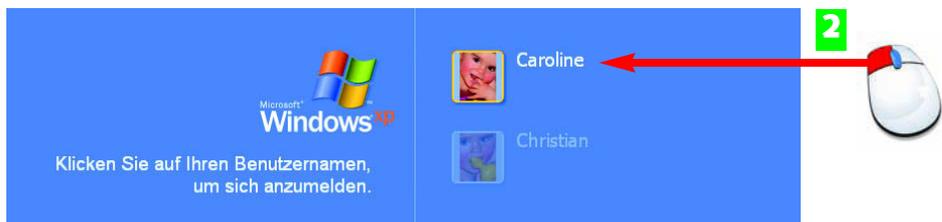
**HINWEIS**

## Start

1



3

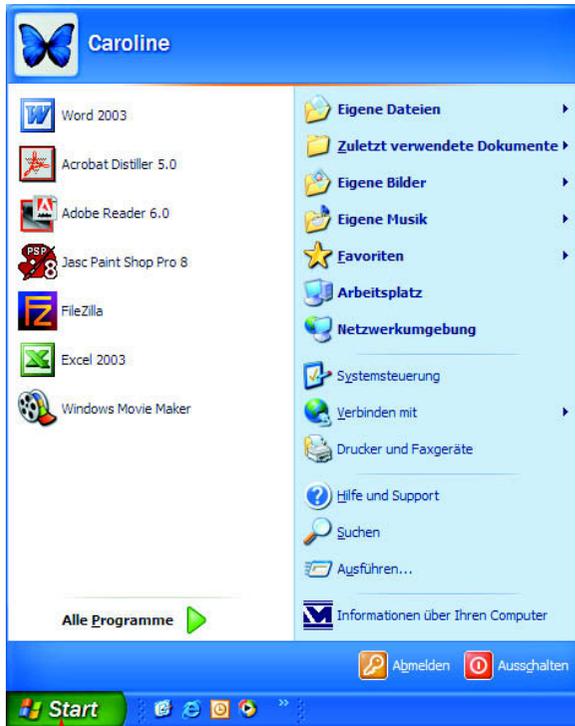


- 1 Ist der Computer „zusammengestöpel“ , schalten Sie den Computer und den Bildschirm ein.
- 2 Sind mehrere Benutzer auf Ihrem Computer registriert, dann klicken Sie auf das Symbol, das für Sie reserviert ist.
- 3 Die Windows-Oberfläche erscheint.



Bei manchen Systemen hängt die Stromversorgung des Bildschirms mit dem des Computers zusammen. Das bedeutet, wenn Sie den Computer einschalten, wird der Bildschirm automatisch mit eingeschaltet. Wenn das nicht der Fall ist, müssen Sie den Bildschirm gesondert einschalten.

**WISSEN**



- 4** Bewegen Sie die Maus auf *Start* und klicken Sie einmal, um das Start-Menü aufzuklappen.
- 5** Klicken Sie jetzt auf die Schaltfläche *Ausschalten*.
- 6** Nocheinmal fordert Windows Ihre Bestätigung: Klicken Sie auf *Ausschalten*, um den Computer herunterzufahren.

**Ende**

Klappt das ordnungsgemäße Ausschalten des Computers nicht, drücken Sie einige Sekunden den Einschaltknopf des Computers (siehe Bild 1).

Den Computer muss man ordnungsgemäß **Herunterfahren** bzw. Ausschalten, sonst ist er nicht in der Lage seine Daten auf die Festplatte zu speichern.

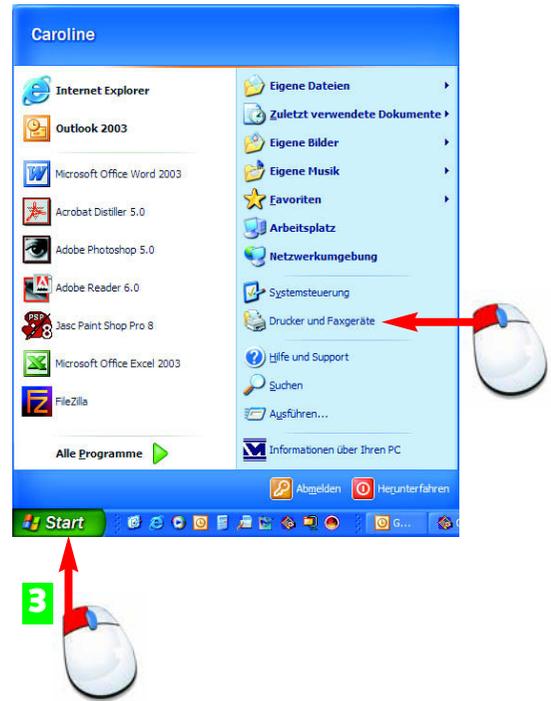
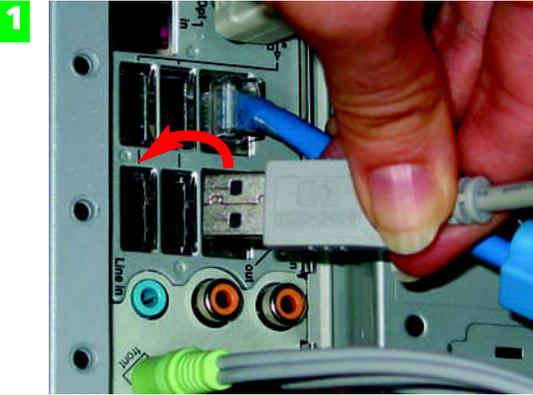
Wenn Sie den Computer doch nicht ausschalten möchten, dann klicken Sie einfach auf *Abbrechen*. Die ganze Aktion wird zurückgenommen.

**TIPP**

**FACHWORT**

**HINWEIS**

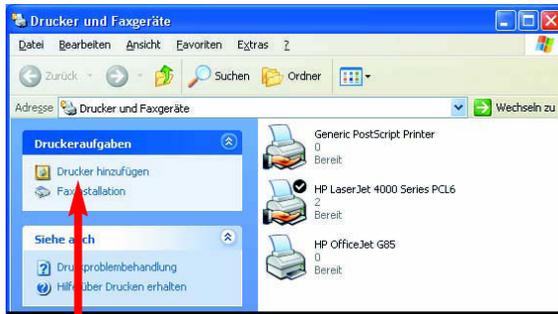
## Start



- 1 Sie haben die wenigste Arbeit, wenn Sie den Drucker über ein USB-Kabel anschließen. Die Installation wird selbständig durchgeführt.
- 2 Am Bildschirm rechts unten zeigt Windows an, dass der Drucker (Hardware) gefunden und installiert wurde.
- 3 Ist Ihr Drucker über den normalen Drucker-Anschluss angesteckt (siehe Seite 31, Bild 4) lässt sich der Drucker über *Start/Drucker und Faxgeräte* installieren.



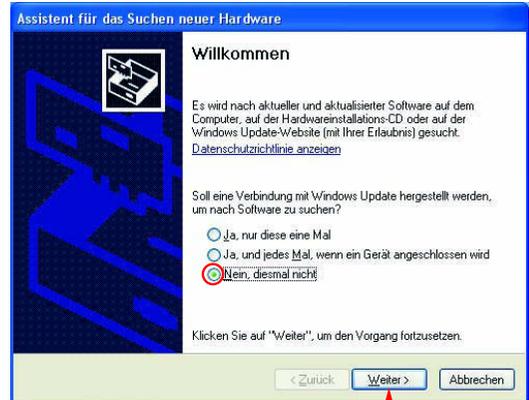
Viele Drucker enthalten in Ihrem Lieferumfang eine eigene Installations-CD, mit der Sie Ihren Drucker ebenfalls problemlos installieren können. Voraussetzung ist, dass der Drucker am Computer angeschlossen und eingeschaltet ist.



4



5



6

- 4** Das folgende Fenster ist zweigeteilt. Klicken Sie in der linken Hälfte unter *Druckeraufgaben* auf *Drucker hinzufügen*.
- 5** Windows startet den Druckerinstallations-Assistent. Klicken Sie dort auf *Weiter*.
- 6** Verfügen Sie noch nicht über einen Internetanschluss, aktivieren Sie *Nein, diesmal nicht* und klicken anschließend auf *Weiter*.

Als **Druckertreiber** wird die Software bezeichnet, die nötig ist, damit der Drucker Bilder und Texte ausspuckt. Ohne ihn würde der PC den Drucker nicht verstehen.

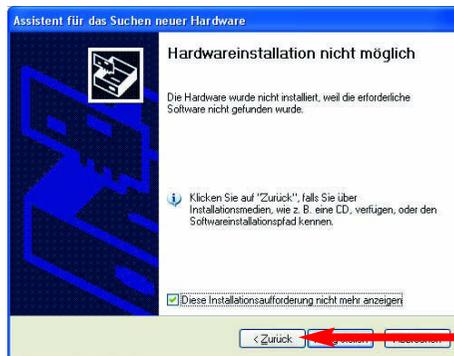
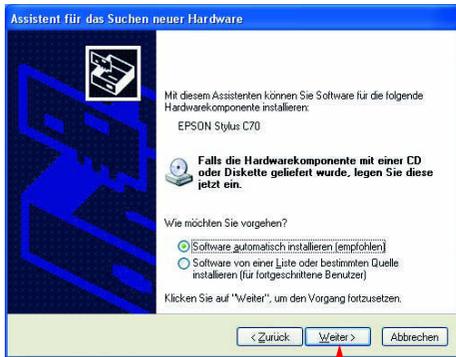
## FACHWORT

Verfügen Sie bereits über einen Internetanschluss, dann lassen Sie Windows im Internet nach den neuesten Treibern suchen.

## TIPP

Der Installations-Assistent weist Sie darauf hin, dass Sie keine Installation auf diesem Weg durchführen müssen, wenn Sie Drucker und Rechner per USB-Kabel verbinden.

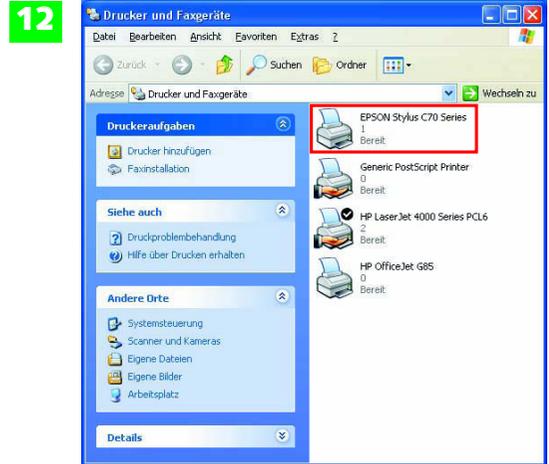
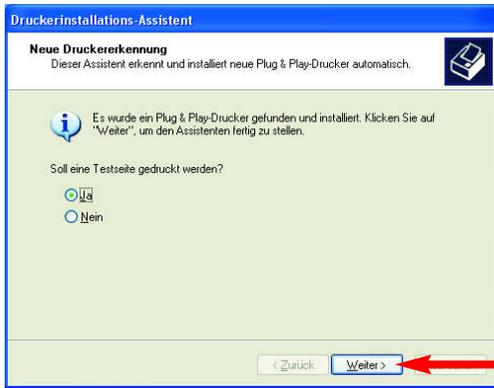
## HINWEIS



- 7** Liegt dem Drucker eine CD bei, dann legen Sie sie jetzt ins CD-Laufwerk, aktivieren *Software automatisch installieren* und klicken auf *Weiter*.
- 8** Sollten Sie vergessen haben die CD ins CD-Laufwerk zu legen, meckert der Assistent mit folgendem Fenster. Klicken Sie auf *Zurück* und legen Sie jetzt die CD ein.
- 9** Ist der Drucker installiert klicken Sie auf *Fertig stellen*.



Unter Windows und auch bereits in vielen anderen Programmen stoßen Sie immer wieder auf die Assistenten. Sie sind kleine Helfer, die Sie Fenster für Fenster und Schritt für Schritt beispielsweise durch eine Druckerinstallation führen.



**10** Testen Sie gleich, ob Ihr Drucker funktioniert und klicken sie auf *Weiter*.

**11** Der Assistent zeigt Ihnen die Druckereinstellungen an. Klicken Sie erneut auf *Fertig stellen*.

**12** Im Fenster *Drucker und Faxgeräte* erscheint Ihr Drucker als Symbol.

**Ende**

Mit einem rechten Maus-  
klick auf einen Drucker,  
stellen Sie ihn als  
Standarddrucker ein.  
Wählen Sie dazu *Als  
Standard definieren*.

**TIPP**

Sind mehrere Drucker  
installiert, ist ein Drucker als  
**Standarddrucker** (mit Häkchen)  
definiert. Ohne Aufforderung  
drucken Sie automatisch über  
den Standarddrucker.

**FACHWORT**